

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **101 (2003)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weitere Informationen bietet die Website der «Section de paléontologie»: www.palaeojura.ch
Die 3D-Laserdokumentation der Fundstelle in Courtedoux ist ein Gemeinschaftsprojekt des Amtes für Strassen und Brücken (Ponts et chaussées) des Kantons Jura und der «Section de paléontologie» des Amtes für Denkmalpflege des Kanton Juras. Sie wurde von der Firma Terra Data (Einsiedeln) mit dem Laserscanner Cyrax 2500 und der Visualisierungssoftware Cyclone der Firma Leica Geosystems durchgeführt.

Fritz Staudacher
Leica Geosystems AG
Heinrich-Wild-Strasse
CH-9435 Heerbrugg (Schweiz)
Telefon (direkt) 071 727 30 43
Telefax 071 726 50 43
Fritz.Staudacher@leica-geosystems.com
staud@openoffice.ch
www.leica-geosystems.com

PD Dr. Christian A. Meyer
Direktor Naturhistorisches Museum Basel
Augustinergasse 2
CH-4001 Basel
Telefon 061 266 55 99
Telefax 061 266 55 46
christian.meyer@bs.ch

Wolfgang A. Hug
Section de paléontologie de l'Office du Patrimoine Historique de la République et Canton du Jura
Hotel des Halles
CH-2900 Porrentruy
Telefon 032 465 84 27
Mobile 079 502 65 20
contact@palaeojura.ch

Franz Huber / Clemens Denier
Terra Data AG
Ingenieurbüro für Geomatik
Mühlestrasse 9
CH-8840 Einsiedeln
CH-8810 Horgen
Telefon 055 418 30 09
f.huber@geoterra.ch

Geburtstagsfeier 10 Jahre ESRI Geoinformatik Schweiz



Geschäftsführer Kaspar Kundert.

Anlässlich des 4. internationalen GIS Day feierte die ESRI Geoinformatik AG zusammen mit über 200 Kunden und GIS-Interessierten in der Reithalle Gessnerallee in Zürich ausgiebig ihr zehnjähriges Bestehen. Nach drei interessanten GIS-Präsentationen von Cablecom, Swissphoto und Geo7 rundete der unterhaltsame Rück- und Ausblick der Geschäftsleitung den informativen Teil der Veranstaltung ab. Anschliessend nutzten die Gäste bis in die frühen Morgenstunden die Gelegenheit, bei Musik, Weindegustation und ausgedehntem Apéro bekannte und neue Gesichter zu treffen. Dieser gelungene Anlass, der für viele wie ein Klassentreffen war, wird bestimmt allen noch lange in Erinnerung bleiben. Weitere Bilder der Party sind auf www.gis-day.ch/de_events/event_1.html ersichtlich.



Jubiläumsgäste.



Präsentation.

ESRI Geoinformatik AG
Beckenhofstrasse 72
CH-8006 Zürich

Telefon 01 360 24 60
Telefax 01 360 24 70
info@esri-suisse.ch
<http://ESRI-Suisse.ch>

VPK-Jahres-CD / CD annuel MPG

Alle Artikel und Rubrikbeiträge 2002 auf einer CD-ROM
Tous les articles et contributions dans les rubriques 2002 sur CD-ROM

Jetzt bestellen / commandez maintenant

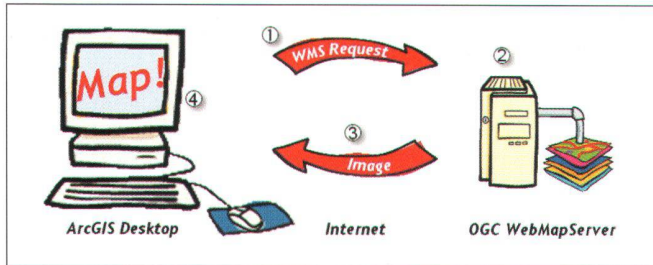
Fr. 100.-; gratis für Mitglieder SVVK, VSVF, SIA-FKGU,
SGPBF, FVG/STV

Fr. 100.-; gratuit pour les membres SSMAF, ASPM,
SIA-SRGE, SSPIT, GIG/UTS

Bestellung/commande: redaktion@vpk.ch, Fax 041 410 22 67

WMS Services in ArcGIS Desktop

Freier Download ab 13. Januar 2003



WMS-ArcGIS-Prinzip.

Datendienste, welche über Web Map Server nach der Spezifikation des OpenGIS-Consortiums (WMS Version 1.1) ihre Leistungen bereit stellen, erlangen eine zunehmende Praxisrelevanz. Um die so angebotenen Dienste allen ArcGIS-Desktop-Anwendern einfach und komfortabel zugänglich zu machen, stellen ESRI Geoinformatik und con terra eine WMS-Erweiterung für ArcGIS Desktop zur Verfügung. Die Bereitstellung dieser deutschsprachigen Erweiterung erfolgt ab dem 13. Januar 2003 als kostenfreier Download über die Web-Seiten der Unternehmen.

con terra und ESRI engagieren sich bereits seit Jahren aktiv in Initiativen zu nationalen und internationalen Geodateninfrastrukturen (GDI). Basierend auf den Erfahrungen dieser Arbeiten wird eine erste Version der WMS-Erweiterung für ArcGIS Desktop Produkte durch con terra entwickelt, welche die folgenden Funktionen beinhaltet:

- Ansprache eines WMS über Server-URL und Servicename
- Möglichkeit zur Ausgabe der WMS-Capabilities
- Client-seitige Konfiguration des WMS
- Integration des WMS in ArcMap als Rasterdatenquelle
- automatische Aktualisierung des Kartenbilds bei Zoom- und Pan-Operationen
- Möglichkeit zum Ein- und Ausblenden einzelner Layer eines WMS
- Möglichkeit zum Entfernen eines WMS aus ArcMap.

Die Nutzung der einzelnen Funktionen vollzieht sich über spezielle Dialoge sowie über die dem Anwender bekannte ArcMap-Benutzerschnittstelle.

Die WMS-Erweiterung zeigt zugleich die Leistungsfähigkeit der offenen Entwicklerschnittstellen in allen ESRI-Produkten. Mit der Erweiterung können die im Rahmen von Testbeds bereits angebotenen WMS-Dienste direkt in ArcView, ArcEditor und ArcInfo genutzt und mit anderen Internet-Angeboten oder lokalen Daten kombiniert werden.

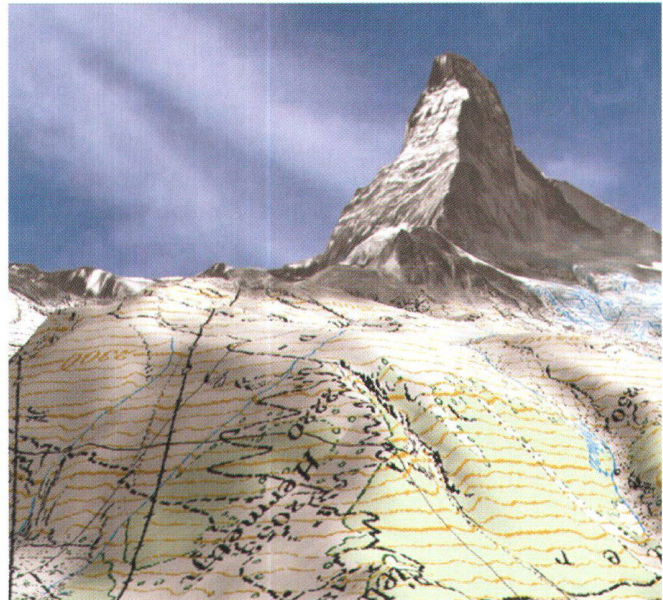
Neben der Visualisierung in browserbasierten Info-Clients kann mittels der WMS-Extension der Mehrwert dieser Technologie auch in ArcMap erstmals voll ausgeschöpft werden. Als Beispiel sei hier die Digitalisierung raumbezogener Daten auf Basis von Orthofotos genannt, welche zukünftig durch einfaches Hinzuladen eines entsprechenden Service eines Vermessungsamtes durchgeführt werden könnte.

Insbesondere vor dem Hintergrund der im ArcIMS 4.0 möglichen Generierung entsprechender Services, stellt die ArcGIS WMS-Extension die konsequente Fortführung der Ideen des OGC innerhalb der ArcGIS Produktfamilie dar.

ESRI Geoinformatik AG
Beckenhofstrasse 72
CH-8006 Zürich
Telefon 01 360 24 60
Telefax 01 360 24 70
info@esri-suisse.ch
http://ESRI-Suisse.ch

651 Milliarden Punkte für die Schweiz

Swisstopo und ESRI bändigen die Geländeoberfläche



Das Matterhorn in der Datenbank RHADIS.

Die Schweiz – ein Land mit bewegter und bewegender Topographie. Das macht die Schweiz so interessant. Zusammen mit dem Bundesamt für Landestopographie swisstopo in Bern wird die Schweizer Topographie jetzt in eine Geodatenbank auf Basis ArcSDE von ESRI gebracht. 651 Milliarden Pixel und Punkte werden in einem 2-Meter-Gitter erfasst. Diese unvorstellbare Datenmenge – bereits komprimiert ca. 1.84 Terabyte – bildet die digitale Grundlage der Oberfläche der Schweiz. Dieser Datenschatz erlaubt die dreidimensionale Darstellung der Schweiz in einer bis-

her nicht erreichten Detailtreue und dient damit zahlreichen Anwendungen unterschiedlichster Benutzer, vom Touristen über Landschaftsplaner zum Gemeindepolitiker und Marketingprofi. Der Projektstart erfolgte im Oktober 2002, die Installation der Komponenten ist bereits erfolgt.

ESRI Geoinformatik AG
Beckenhofstrasse 72
CH-8006 Zürich
Telefon 01 360 24 60
Telefax 01 360 24 70
info@esri-suisse.ch
http://ESRI-Suisse.ch

Wie?
Was?
Wo?

Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.